

Hrsg. Ullrich Junker

Einführung der Kirchenbücher.

(1542)

(Die denkwürdigsten Jahrstage Schlesiens Bd. 3)

©Im März 2018
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg

Die
denkwürdigsten Jahrstage
Sachsen.

Dritter Band.

Mit vier Kupfern.



Glaß,
gedruckt mit Pompejus Schriften 1803.

Erster Julius.

1542. Einführung der Kirchenbücher.

„Anno 1542 im Monat Julio hat man angefangen die Namen der Getauften und Geträuten in ein Buch zu schreiben, welches vorher noch nicht bräuchlich gewesen.“ Gomolke redet hier zwar nur von den beiden breslauischen Pfarrkirchen zu Elisabeth und Maria Magdalena. Sollte vielleicht eine andre Kirche in Schlesien ältere Kirchenbücher aufzuweisen haben ? Ob durch eine Landes- oder Consistorial-Verordnung die allgemeine Einführung derselben in Schlesien befohlen worden sey, davon finde ich auch keine Nachweisung. Da aber diese lobliche Einrichtung steh von selbst empfahl, so scheint die Nachahmung derselben bald allgemein geworden zu seyn. Eine wesentliche Verbesserung derselben in neuern Zeiten ist der weise Consistorialbefehl: daß Geburts- oder Sterbejahr, so wie der Monatstag, nicht mehr durch Zahlen ausgedrückt, sondern mit Buchstaben ausgeschrieben werden sollen.